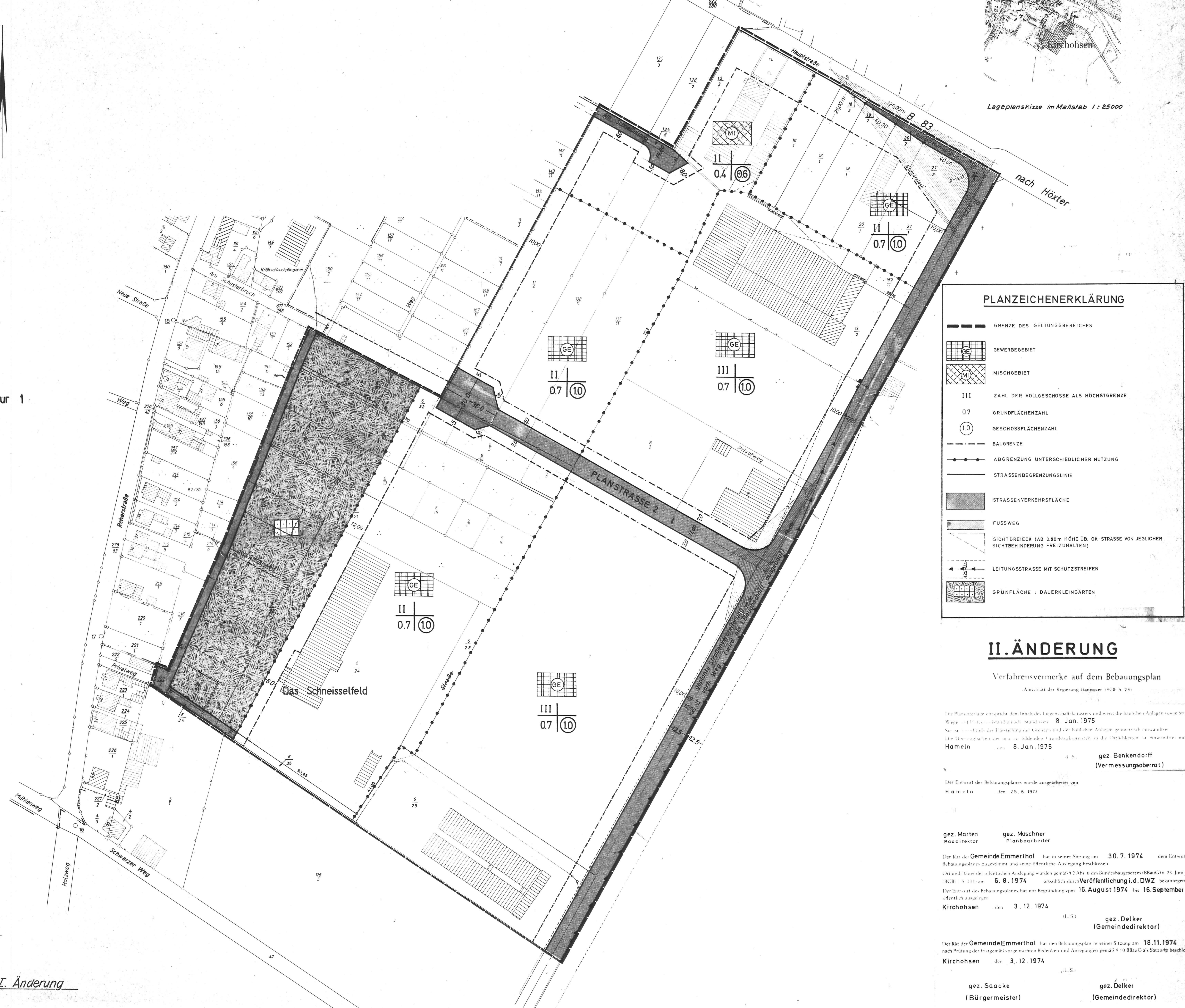




Lageplanskizze im Maßstab 1:25000

Flur 1



PLANZEICHENERKLÄRUNG

	GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
	GEWERBEGEBIET
	MISCHGEBIET
III	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
0.7	GRUNDFLÄCHENZAHL
1.0	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
	BAUGRENZE
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
	STRASSENABGRENZUNGSLINIE
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
	FUSSWEG
	SICHTDREIECK (AB 0.80m HÖHE ÜB. OK-STRASSE VON JEDLICHER SICHTBEHINDERUNG FREIZUHALTEN)
	LEITUNGSSTRASSE MIT SCHUTZSTREIFEN
	GRÜNFLÄCHE : DAUERLEINGÄRTEN

II. ÄNDERUNG

Verfahrensvermerke auf dem Bebauungsplan

Amtsblatt der Regierung Hannover 1970 S. 23

Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. Stand vom 8. Jan. 1975.
 Sie sind hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
 Die Unvollständigkeit der neu zu bildenden Grundstückskonturen in die Ortskarten ist einwandfrei möglich.
 Hameln den 8. Jan. 1975
 gez. Benkendorff
 (Vermessungsoberrat)

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet von
 Hameln den 25. 6. 1973

gez. Marten Baudirektor gez. Muschner Planbearbeiter

Der Rat der Gemeinde Emmerthal hat in seiner Sitzung am 30. 7. 1974 den Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.
 Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (BBauG) v. 23. Juni 1960 (RGBl. I S. 341) am 6. 8. 1974 öffentlich durch Veröffentlichung i. d. DWZ bekanntgemacht.
 Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom 16. August 1974 bis 16. September 1974 öffentlich ausliegen
 Kirchohlsen den 3. 12. 1974 (L.S.) gez. Delker (Gemeindedirektor)

Der Rat der Gemeinde Emmerthal hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 18. 11. 1974 nach Prüfung der fröhenzeitig vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 10 BBauG als Satzungsbeschluss beschlossen.
 Kirchohlsen den 3. 12. 1974 (L.S.)

gez. Saacke (Bürgermeister) gez. Delker (Gemeindedirektor)

Der vom Rat der Gemeinde Emmerthal in der Sitzung vom 18. 11. 1974 beschlossene Bebauungsplan wird hiermit gemäß § 11 BBauG nach Maßgabe der Verfügung 214 - 106/75 vom heutigen Tage genehmigt.
 Hannover den 22. 5. 1975 (L.S.) Der Regierungspräsident in Hannover im Auftrage
 gez. Kleinke

Veröffentlicht gem. Verordnung vom 20. 12. 1971 des Nds. Min. d. Intern
 im Amtsblatt f. d. Reg. Bez. Hannover Nr. am ... am Seite ...

KIRCHOHSEN
Bebauungsplan
Nr. 2
„Schneißelfeld“
Maßstab 1:1000

II. ÄNDERUNG
 Hameln, den 25. 6. 1973 Landkreis Hameln-Pyrmont
 Der Oberkreisdirektor
 Kreisbauamt - Planungsabteilung
 im Auftrage

I. Änderung
 Den Bebauungsplan Nr. 2 „Schneißelfeld“ zu ändern wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 5. April 1967 beschlossen.
 Kirchohlsen, den 8. Nov. 1967

Der geänderte Plan hat gem. § 2 Abs. 6 des BBauG. offengelegt in der Zeit vom 1. 9. 1967 bis 30. 9. 1967
 Kirchohlsen, den 2. Nov. 1967

Der geänderte Bebauungsplan hat gem. § 2 (6) des BBauG. erneut offengelegt in der Zeit vom 3. Febr. bis 3. März 1969.
 Bedenken oder Anregungen wurden während der Offenlegung nicht vorgebracht.
 Kirchohlsen, den 4. August 1969

Die Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 wurde gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen in der Ratssitzung am 16. Oktober 1967
 Kirchohlsen, den 8. Nov. 1967

Die Änderung des Bebauungsplans Nr. 2 wurde gem. § 10 BBauG erneut als Satzung beschlossen in der Ratssitzung am 28. Juli 1969
 Kirchohlsen, den 4. August 1969

Bürgermeister Gemeindedirektor

Planbearbeiter M. Tammen Schröder Schröder Tammen Schröder Salfeld

Entwurf durch den Zweckverband für Regional- und Bauleitplanung i. Reg. Bez. Hann. Hameln, den 12. 12. 1965
 Überarbeitet: Hameln 1. 9. 1965 Hameln, den 29. 1. 1964 Kirchohlsen 4. Nov. 1963 Kirchohlsen 10. Dez. 1965 Kirchohlsen 10. Febr. 1966

Der Regierungspräsident - H VI - Nr. 289/66 Hannover 14. Juli 1966 im Auftrage: Kirchohlsen den ...

Fassung vom 4. 9. 1965
 geändert: 3. 8. 1966
 22. 6. 1975
 14. 8. 1974